

Kanuslalom

Erster Test bei Minusgraden

Ein Zeitzer Trio ist im Bundeskader.



Zeit/Augsburg/MZ - Die winterlichen Temperaturen waren für ein Zeitzer Trio kein Grund, auf das Training im Freien zu verzichten. Der Deutsche Kanu-Verband (DKV) hatte Timo Trummer, Hannes Seumel und Maurice Clasen zur ersten Leistungsüberprüfung an den Bundesstützpunkt des neuen Jahres nach Augsburg gebeten. „Wir hatten etwa Minus vier Grad Lufttemperatur am Eiskanal. Das hat die Jungs aber wenig gestört“, berichtet Michael Trummer, der zu den verantwortlichen Nachwuchstrainern beim DKV gehört.

Mehrere Trainingsläufe auf der WM-Strecke in Augsburg stand für das Zeitzer Trio am Freitag und Samstag bei Wassertemperaturen von knapp über dem Gefrierpunkt auf dem Programm. „Das hat die Jungs aber wenig gestört, zumal sie darauf vorbereitet waren. Es ist nicht das erste Mal, dass sie bei solch niedrigen Temperaturen auf dem Wasser unterwegs sind“, fügt Trummer hinzu. Zur Leistungsüberprüfung gehörten aber auch Tests im Kraftraum, weiß der Coach zu berichten. „Es wird in nächster Zeit nochmals eine solche Leistungsüberprüfung geben. Damit wollen wir überprüfen, ob die Athleten ihr Leistungslevel erhöht haben“, erklärt der 55-Jährige.

Damit ist klar: der Kanuverein (KV) Zeitz kann mit Timo Trummer, Hannes Seumel und Maurice Clasen auch in diesem Jahr drei Bundeskader vorweisen. Erklärtes Ziel von Timo Trummer ist beispielsweise die Teilnahme an den Olympischen Spielen 2024 in Paris. Aber auch bei den wichtigen internationalen Höhepunkten, wie beispielsweise EM oder WM, will der Zeitzer den nächsten Schritt machen. Für Hannes Seumel und Maurice Clasen hat Trainer Michael Trummer derweil die Teilnahme an den U23- beziehungsweise U18-Weltmeisterschaften als Ziel vorgegeben.

Timo Trummer, Neffe des ehemaligen DKV-Cheftrainers, der 2022 Mannschaft-Europameister wurde und amtierender Deutscher Meister im Einer-Canadier ist, reiste am Sonntagfrüh von Augsburg aus über Paris in wärmere Gefilde. In den nächsten drei Wochen steht auf der Insel La Réunion ein intensives Trainingslager an. Dort startet er auch beim ersten gut besetzten Weltranglistenrennen des Jahres. Hannes Seumel wird sich fast zeitgleich in Frankreich auf die neue Saison vorbereiten, während Maurice Clasen in heimischen Gefilden in Haynsburg unter Anleitung von Coach Michael Trummer trainieren wird.